Füllung mit gewöhnlichen Grammgewichten zu wägen und danach mit Hülfe einer kleinen auf Grund genauer Versuche für die einzelnen Getreidearten berechneten Tabelle das Gewicht des Scheffels zu bestimmen. Der Grund für diesen Vorschlag liegt darin, daß das Verhältniß, nach welchem das f. p. f. specifische Gewicht oder genauer die Dichtigkeit eines größeren Volumens Getreide vermöge des stärkeren Druckes der oberen Schichten von dem eines kleineren Volumens abweicht, bei den verschiedenen Getreidearten verschieden ist (z. B. verhält sich die Dichtigkeit der Scheffelfüllung zur Literfüllung bei Weizen = $1,_{036}$:1, bei Hafer $1,_{074}$:1 u. s. w.) und daß daher die nach einem festen Verhältnißsatze (etwa $1,_{04}$:100) gearbeitete Proportionalschale zu irrthümlichen Resultaten führt.

Der Handelstagsausschuß wünscht nun zunächst eine Aeußerung der einzelnen Handelskammern darüber, 1) ob das Anerbieten der Normal-Eichungs-Commission, probeweise einen Apparat der von ihr vorgeschlagenen Art aufzustellen, angenommen werden solle, und 2) ob der Gegenstand geeignet erscheine, auf einer anderweiten Delegirten-Conferenz berathen zu werden. Die II. Section des Börsenvorstandes schlägt vor,

die Anfrage unter 1) zu bejahen, die unter 2) vom Standpuncte des hiesigen Handels aus zu verneinen, letzteres jedoch mit der Erklärung, daß die Kammer bereit sei, eventuell an einer besonderen Conferenz, wenn sie nach der Ansicht anderer, in dieser Angelegenheit mehr interessirter Plätze für nothwendig gefunden werden sollte, sich auch ihrerseits zu betheiligen.

Dieser Vorschlag wird, nachdem der Referent den Hauptinhalt der von der Normal-Eichungs-Commission ausgearbeiteten Denkschrift kurz dargelegt, einstimmig genehmigt.

Zu b. geht die Anfrage der Spiritusfabrikanten näher dahin, ob die Handelskammer die Ansicht theile, daß Art. 11 der Maß- und Gewichtsordnung die Beseitigung des bisherigen Verfahrens bei Bestimmung des Spiritusgehaltes bedinge und ob hier die Usanzen beim Spiritushandel demgemäß festgestellt, ob namentlich angeordnet sei, daß vom 1. Januar 1872 ab sowohl die Stärke des Spiritus nach Tab. I als auch das Volumen nach Tab. II der von der Normal-Eichungs-Commission veröffentlichten Tafeln reducirt und der Alkoholgehalt durch Multiplication der so gefundenen Zahlen ermittelt werden müsse. Die II. Section des Börsenvorstandes schlägt vor,

die Anfrage dahin zu beantworten, daß dies weder bis jetzt geschehen sei, noch auch, mit Rücksicht auf die an den Hauptplätzen des Spiritushandels und im Exportgeschäft zur Zeit bestehenden Verhältnisse, dermalen beabsichtigt werde.

Nachdem der Referent näher dargelegt, wie durch ein einseitiges Vorgehen der hiesigen Börse in der von den Spiritusproducenten gewünschten Richtung die Interessen der Spiritushändler und Spiritusfabrikanten, welche die Kammer doch zunächst zu vertreten habe, geschädigt werden würden, findet auch dieser Vorschlag einstimmig Annahme.

6. Schließlich wird auf Antrag des Finanz-Ausschusses (Referent Herr Director Wachsmuth) beschlossen, unter Voraussetzung des Einverständnisses des Börsenvorstandes von dem eingelieferten Börsenfonds erst das am Jahresschlusse in der Börsencasse vorhanden gewesene Deficit zu decken und nur den Nettobestand zu übernehmen.

(Eingesandt.)

Seitdem Seine Heiligkeit der Papst durch den Gebrauch der delicaten Revalescière du Barry glücklich wieder hergestellt und viele Aerzte und Hospitäler die Wirkung derselben anerkannt, wird Niemand mehr die Heilkraft dieser köstlichen Heilnahrung bezweifeln und führen wir die folgenden Krankheiten an, die sie ohne Anwendung von Medicin und ohne Kosten beseitigt. Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-, Leber-, Drüsen-, Schleimhaut-, Athem-, Blasen- und Nierenleiden, Tuberculose, Schwindsucht, Asthma, Husten, Unverdaulichkeit, Verstopfung, Diarrhöen, Schlaflosigkeit, Schwäche, Hämorrhoiden, Wassersucht, Fieber, Schwindel, Blutaufsteigen, Ohrenbrausen, Uebelkeit und Erbrechen selbst während der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Rheumatismus, Abmagerung, Gicht, Bleichsucht. — 72,000 Certificate über Genesungen, die aller Medicin widerstanden, wovon auf Verlangen Copie gratis eingesandt wird. — Nahrhafter als Fleisch, erspart die Revalescière bei Erwachsenen und Kindern auch 50 Mal ihren Preis in Arzneien.

Castle Nous. Alexandria, Egypten, 10. März 1869.

Die delicate Revalescière Du Barry's hat mich von einer chronischen Leibesverstopfung der hartnäckigsten Art, worunter ich neun Jahre lang aufs Schrecklichste gelitten und die aller ärztlichen Behandlung widerstanden, völlig geheilt, und ich sende Ihnen hiermit meinen tiefgefühlten Dank als Entdecker dieser köstlichen Gabe der Natur. Mögen Diejenigen, die da leiden, sich freuen: was alle Medicin nicht vermag, leistet Du Barry's Revalescière, deren Gewicht, wenn in Gold bezahlt, nicht zu theuer sein würde. Mit aller Hochachtung E. Spadaro.

NB. In Blechbüchsen von ½ Pfund 15 Sgr., 1 Pfund 1 Thlr. 5 Sgr., 2 Pfund 1 Thlr. 27 Sgr., 5 Pfund 4 Thlr. 20 Sgr., 12 Pfund 9 Thlr. 15 Sgr., 24 Pfund 16 Thlr. — Revalescière Chocolatée in Tabletten für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr.; in Pulver für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr., 120 Tassen 4 Thlr. 20 Sgr., 288 Tassen 9 Thlr. 15 Sgr., 576 Tassen 18 Thlr. — Zu beziehen durch Barry du Barry & Comp. in Berlin, 178 Friedrichsstraße; in Dresden in der Königl. Hofapotheke; in Chemnitz bei Georg Kühn's Nicolaiapotheke; nach allen Gegenden gegen Postanweisung. — **Dépôt in Leipzig** bei **Th. Pützmann,** Hoflieferant.

Aegypt. Universal-Essenz

von **Otto Schröter,** Katharinenstraße Nr. 3.

Bekannt seit **langen Jahren** als **unübertreffliches** Mittel gegen **Rheumatismus** und **sofort** helfendes Präservativ bei durch **lange Märsche entzündeten** oder durch Hitze angeschwollenen und **brennenden Füßen,** wie bei **Brandwunden** und **sonst erdenklichen Wunden,** ist allen Leidenden, **Touristen** und allen **Haushaltungen angelegentlichst** zu empfehlen.

Filiale Bad Mildenstein

in **Leipzig, Gr. Windmühlenstraße 41, I. Heilung** durch **Kiefernadeldampfbäder** bei **Muskel-Gelenk-Rheumatismus, Gicht,** Hämorrhoidalleiden rc. — **Kräuterdampfbäder** gegen **Nervenleiden,** besonders **Nervenschwäche,** täglich für **Damen** von 1—4, für **Herren** 8—1 und 4—8 Uhr. Sonn- u. Festtags Nachmittags geschlossen.

Dresdner Börse, 16. Juni.

Societätsbr.-Act. 183¾ bz.	Dresdner Feuerverf.-Actien pr. Stück Thlr — G.
Felsenkeller do. — G.	Thode'sche P.-A. 194 G.
Feldschlößch. do. — G.	Dresdn. P.-A. 162 G.
Meinger 61 G.	Felsenkeller-Priorität. — bz
S. Dampfsch. 70 G.	Feldschlößchen do. 5⅜ — G.
Elb-Dampfsch. 203 B.	Thode'sche P. do. 5⅜ — G.
Kettenschiff. 111½ G.	Dresdn. P.-Pr. 5⅜ — G.
Niederl. Champ.-A. — B.	

Tageskalender.

Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — **Effecten-Lombardgeschäft** 1 Treppe hoch. — **Filiale für Einlagen:** Marien-Apotheke, Lange Straße Nr. 33; Droguen-Geschäft, Windmühlenstr. Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststr. Nr. 17a.

Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom **19.** bis **25. September 1870** versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Neuen Straße.

Feuermeldestellen: In der Rathswache (Centralstation, **Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1** (Stockhaus am Naschmarkt; in der Feuerwache Nr. 4, Magazingasse Nr. 1; **Feuerwache Nr. 5,** Schletterstraße (5. Bürgerschule); Feuerwache Nr. 6, Johannishospital; Feuerwache **Nr. 7,** Fleischerplatz **Nr. 8;** Feuerwache **Nr. 9,** Brühl, Georgenhalle; **Polizeibezirkswache Nr. 1,** Johannishospital; **Polizeibezirkswache Nr. 2,** Windmühlenstraße Nr. 51; **Polizeibezirkswache Nr. 3,** Frankfurter Straße Nr. 31; im neuen Theater (Augustusplatz Nr. 3b, westliche Seite); in der Wintergartenstraße Nr. 10 beim Hausmann im Souterrain; Marienstraße Nr. 14 (Marienapotheke); Dresdner Straße Nr. 32 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Zeitzer Straße Nr. 28 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Sternwartenstraße Nr. 35 (Breitkopf & Härtel), parterre beim Hausmann; Dorotheenstraße Nr. 6—8, parterre im Durchgang nach der Colonnadenstraße beim Hausmann; Plagwitzer Straße Nr. 6 (Blüthner'sche Pianofortefabrik), parterre beim Hausmann; Fregestraße Nr. 5 oder Waldstraße Nr. 12, parterre beim Hausmann; **Gasbereitungs-Anstalt** (Eutritzscher Straße Nr. 4).

Städtische Anstalt für Arbeits- und Gesinde-Nachweisung (Universitätsstraße, Gewandhaus 1 Treppe), werktäglich eröffnet vom April bis September Vormittags 7—12½ Uhr, Nachmittags 2—7 Uhr.

Stadtbad im alten Jacobshospitale in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Städtisches Museum, geöffnet von 10—4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Vorbildersammlung für Kunstgewerbe, Universitätsstr. Nr. 15, 1. Et. Freier Eintritt Montags, Mittwochs, Freitags v. 11—1 u. v. 7—9 U.; Sonntags 10—12 U.

Del Vecchio's Kunst Ausstellung, Markt Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Schützenhaus mit **Trianongarten** dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 2½ Ngr.

Annoncen-Bureau von **Bernhard Freyer,** 39. Neumarkt Nr. 39.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument.- u. Saitenhandlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos). Neumarkt 14. Hohe Lilie.

Aug. Brasch. Photographisches Atelier Lindenstr. 7. Karten à Dtzd. 2 u. 3 Thlr.

P. Pabst's Musikalien-Handlung u. (früher E. W. Fritzsch'sche) reichh. Leih-Anstalt für Musik. Vollst. Lager d. Edition Peters u. a. billige Classiker-Ausg.

E. Lucius' Buchhandl. u. Antiquariat, Neumarkt 5. Ein- u. Verkauf v. Schulbüchern, Classikern, wissenschaftl. Werken, Musikalien, so wie ganzen Bibliotheken.

Zahnarzt Schwarze, Gr. Windmühlenstr. 27. Sprechstunden von 8—12 und von 2—5 Uhr.

Werder, Uebersetzungs-Bureau, Klosterg. 15. Uebersetzungen jeder Art in allen Sprachen. Seit 1866 gelieferte Uebersetzungen 7325.

Ein- und Verkauf v. **Antiquitäten** und **Münzen** bei **Zschiesche & Köder,** Königsstrasse 25.

Damen-, Herren-, Reise- u. Handkoffer, Schultaschen, Reisetaschen rc. bei Fr. L. Hann, Nicolaistr. 5.

Auctions-Local übernimmt alle Aufträge früh v. 8—10, Nachmittags 2—6 Uhr Katharinenstraße 22. **Joh. Aug. Beber,** Auctionator u. Taxator.

Wiener Schuhlager von **Heinr. Peters** hält sich bestens empfohlen Grimm. Steinw. 3, neb. d. Post.

Sophien-Bad, Dorotheenstraße 1. **Römisch-irische,** russische und Kiefernadel-Dampfbäder für Damen täglich 1—4 Uhr, für Herren früh 8—½1 Uhr und Nachmittags 4 bis 9 Uhr. Sonn- und Festtags früh 8—1 Uhr. **Schwimmbassin, Wannen-, Douche-** und **Hausbäder** zu jeder Tageszeit.

Diana-Bad, Lange Str. 45. **Röm.-irische, Kiefernadel-, Sool- u. Kräuter-Dampfbäder.** Heilung v. Gicht, Rheumatismus, Lähmungen, Hämorrhoidalleiden, Erkält., Verdauungsbeschwerden, Scrofeln, Haut- u. Blutkrankheiten. Wannen-, Haus- u. Kurbäder stets zu Diensten.

Filiale Bad Mildenstein Windmühlenstr. 41, I. **Heilung** v. Rheumatismus, Gicht, Hämorrhoidalleiden, Erkältungen, Nervenleiden, bes. Nervenschwäche, durch **Kiefernadeldampfbäder u. Kräuterdampfbäder.** Ununterbr. geöffn.

Theater-Terrasse jeden Tag **Concert** Abends 8 bis 11 Uhr, Sonntags 11 bis 1 Uhr.

Schützenhaus täglich Abends von 7—11 Uhr **Concert** und **Illumination** mit Ausnahme des Sonnabend. — Siehe besondere Anzeige.

Neues Theater. (144. Abonnem.-Vorstellung.)

Der Freischütz.

Romantische Oper in 3 Acten von Friedrich Kind. Musik von C. M. von Weber.

Regie: Herr Seidel.)

Personen:

Ottokar, böhmischer Fürst	Herr Weber.
Cuno, fürstlicher Erbförster	Herr Ehrke.
Agathe, seine Tochter	* * *
Aennchen, seine Verwandte	Frl. Preuß.
Caspar } Jäger	Herr Reß
Max } Jäger	Herr Rebling.
Kilian, ein reicher Bauer	Herr Böhnke.
Samiel, der schwarze Jäger	Herr Müller.
Ein Eremit	Herr Lippe.
Eine Brautjungfer	Frl. Gutzschbach.
Erster } Jäger	Herr Leo.
Zweiter } Jäger	Herr Neumann.
Dritter } Jäger	Herr Bahrdt.

Fürstliche Jäger und Gefolge. Bauern. Bäuerinnen. Musikanten.

Zeit der Handlung: Kurz vor Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

*** Agathe — Fräul. Baumgartner, vom Stadttheater in Frankfurt a. M., als Gast.

Gewöhnliche Preise der Plätze.

Einlaß ½6 Uhr. Anf. ½7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.

Dienstag, den 20. Juni: Erste Gastvorstellung der Frau Frieb-Blumauer und des Herrn Döring, vom königlichen Hoftheater in Berlin. Neu einstudirt: **Die Jäger.** ** Oberförster — Herr Döring, *** Oberförsterin — Frau Frieb-Blumauer.

Die Direction des Stadttheaters.

Victoria-Theater,

Plagwitz (Felsenkeller).

Montag den 19. Juni 1871:

Doctor Wespe,

Lustspiel in 5 Aufzügen von R. Benedix.

Preise der Plätze wie bekannt. Cassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende 9¾ Uhr.

Donnerstag den 22. Juni:

Erstes großes Sommernachtsfest.

Otto Negendank.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin *4. 8. früh. 8. 45. Vorm. — 12. 25. Mittags. — *5. 10. Nachm. 8. 30. Abends. Nach Dessau u. Zerbst: 8. 45. Vorm. 6. 30. Nachm. Nur bis Bitterfeld: 9. Abends (nur 3. und 4. Classe).

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 6. 15. — *9. 5 (Berlin, Görlitz-Cottbus). — 12. 20. Nachm. — 3. 50 (Cottbus-Görlitz). — 7. 10. — *9. 50. Abds. do. (via Döbeln): 7. 30. — 12. — 3. 40. Nachm. (Döbeln). — 6. Abds.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 6. 26. — *8. (Nordhausen rc., Köln). — 12. 30. (Nordhausen rc., Gotha via Leinefelde). — 12. 40. (Eilgutzug nach Bedarf mit Personenbeförderung in 2. und 3. Classe). — 4. 45. — *7. 20. (Köln, Nordhausen). — 7. 36. (Cöthen). — 10. 35.

Thüringischen Bahn: 5. 55. (Gera, Leinefelde, Frankfurt a. M., Cassel, möglicherweise auch Westfalen). — 10. 5. (Kassel, Frankfurt). — *10. 55. (Gera mit Umsteigen in Weißenfels, Kassel, Frankfurt a. M. Schweiz). — 1. 40. (Kassel, Gera). 7. 45. (Gera, Erfurt). 10. 5. (Weißenfels). — *11. 30. (Kassel, Gera, Frankfurt a. M., Schweiz).

Westlichen Staatsbahn: 4. 40. früh (Hof-Eger, Chemnitz, Schwarzenberg, Carlsbad). — *6. 30. (Eger-Hof, Carlsbad). — 7. 40. (Borna direct). — 9. 10. (Borna, Eger-Hof, Chemnitz, Schwarzenberg). — 12. 20. (Borna, Chemnitz, Hof-Eger, Carlsbad). — 3. 15. Nachm. (Borna, Chemnitz, Hof.) — 6. 20. Abds. (Kieritzsch, Eger-Hof, Chemnitz, Schwarzenberg). — 8. 30. (Altenburg, Borna). — 10. 15. (Chemnitz, Borna).

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Von Berlin: 3. 55. früh. 10. 35. Vorm. — *1. 35. Vorm. — 5. 5. Nachm. *12. Nachts. Von Zerbst u. Dessau: 10. 25. Vorm. 5. 5. Nachm. — *12. Nachts. Nur von Bitterfeld: 8. 10. Vorm. (nur 3. u. 4. Classe).

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 1. 18. (Cottbus). *8. 45. — 9. 15. — 12. 10. (Cottbus). — 5. 40 (Cottbus). — 9. 45. Abds. (Cottbus). do. (via Döbeln): 7. 45. (nur Döbeln). — 11. 50. — 4. 20. — 10. 20. Abds.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 7. 15. (Cöthen). *3. 40. (Köln, Nordhausen). — 10. 40. — 2. 25. (Nordhausen rc., Mühlhausen via Leinefelde). — 5. 15. — 8. — *9. 20. (Nordhausen rc., Köln).

Thüringischen Bahn: *4. 20. (Frankfurt a. M. Kassel). — 6. 30. (Eisenach). — 8. 38. (Erfurt Gera). — 1. 35. (Kassel, Gera, Mühlhausen). — 5. 16 (Gerstungen, Mühlhausen). — *5. 35. (Gera, Frankfurt a. M., Kassel). — 10. 50. (Gera, Leinefelde).

Westlichen Staatsbahn: 8. 55. (Borna direct). — 8. 30. (Hof-Eger, Chemnitz, Schwarzenberg, Carlsbad). — 9. (Chemnitz). — 11. 25. — (Borna, Oelsnitz, Hof). — 1. 20. (Chemnitz Hof-Eger, Borna, Carlsbad). — *9. 30. (Hof-Eger, Chemnitz, Carlsbad). — 10. 50. (Oelsnitz, Hof, Chemnitz, Schwarzenberg, Borna).

Das * bedeutet die Eilzüge.

Abgang der Personenposten von Leipzig:
Eilenburg: 11. 30. Vrm., 11. 50. Abds. — Pegau: 6. 30. fr.

Ankunft der Personenposten in Leipzig:
Eilenburg: 11. 30. Vrm., 11. Abds. — Pegau: 8. Abds.

Bekanntmachung.

Den 13. Juli 1871, Vormittags 10 Uhr, soll im Auctionslocale des hiesigen Königlichen Bezirksgerichts, Eingang III. part., Zimmer Nr. 2

eine eiserne Handbuchdruckerpresse

gegen sofortige Baarzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Leipzig, den 14. Juni 1871.

Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht.
Dr. Hagen. Ziegert.

Bekanntmachung.

Unsere hinter dem Gärtner **Eduard Friedrich Immisch** von hier unterm 5. Mai 1870 erlassene Bekanntmachung (Nr. 128, Seite 4572 des vorigen Jahrgangs dieses Blattes) hat Erledigung gefunden.

Leipzig, den 17. Juni 1871.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder. Dr. Leutholz.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamte soll

den 26. Juni 1871

das Friedrich Wilhelm Schiller gehörige, an der Alexanderstraße unter Nr. 12 gelegene Hausgrundstück, Nr. 1617 des Katasters, Abtheilung B und Fol. 116 des Grund- und Hypothekenbuches für Leipzig, Amtsantheil, welches Grundstück am 18. März 1871 unter Berücksichtigung der Oblasten auf 9800 Thlr. gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Leipzig, am 29. März 1871.

Das Kgl. Gerichtsamt im Bezirksgericht, Abtheilung III.
Pomsel.

Bekanntmachung.

Den

13. Juli 1871, Vormittags 10 Uhr,

sollen im Auctionslocale des hiesigen Königlichen Bezirksgerichts, Eingang III., part., Zimmer Nr. 2,

eine Partie Meubles

gegen sofortige Baarzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Leipzig, am 14. Juni 1871.

Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht.
Dr. Hagen.

Der diesjährige

Wollmarkt

zu Hannover wird am **26., 27.** und **28.** d. M. auf dem hiesigen Packhofe abgehalten.

Der Magistrat der Kgl. Residenzstadt.
J. Rasch.

Auctionsbekanntmachung.

Mittwoch den 21. Juni a. c. von Vormittags 9 Uhr

sollen in Folge der Liquidation meiner Eisengießerei sämmtliche noch auf Lager habende **Modelle,** als:

Träger-, Geländer-, Fenster-, Garmeubles-, Thürfüllungen-, Candelabres-, Schirmhalter-, div. **Ofen-, Kunst-** und **Feingußmodelle,** sowie div. **Ofen, Pfannen, Küchengossen, Feuerthüren, einige Pumpen, Laternen, 2 eiserne Kronleuchter, 3 Stück Treppen, alte Feilen rc. rc.,**

gegen **sofortige Baarzahlung** an den Meistbietenden versteigert werden.

G. P. Hessler in Chemnitz,
äußere Dresdner Straße Nr. 9.

Auction.

Wegen Abreise einer amerikanischen Familie soll deren sämmtliches schönes Mobiliar und Wirthschaftsgegenstände, namentlich Secretairs, Sophas, Fauteuils, Tische, Spiegel, Bettstellen in Nußbaum, schöne Roßhaar- und Stahlfedermatratzen, Betten, Kleiderschränke, 1 schöner Bücherschrank, Teppiche, Gardinen, Glas, feine Porzellan-Services und sämmtliche Küchengeräthe, so wie mehrere Dutzend Flaschen feine franz. Roth- und Rheinweine

Dienstag den 20. Juni

früh von 9 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an meistbietend versteigert werden.

Elsterstraße Nr. 22 parterre,
der Westendhalle gegenüber.

J. F. Pole, Auctionator.

Auction.

Heute Montag den 21. Juni, früh ½10 Uhr, sollen Erbtheilung halber eine Partie feine Wäsche, ziemlich neu, als: Herren-Oberhemden, Unterhosen, Strümpfe, Nachtjäckchen für Damen, sehr schöne handgehäkelte Sopha- und Tischdecken, Tisch- u. Handtücher, seidene Kleider, 1 kupf. Wärmflasche, Messer und Gabeln und dgl. mehr meistbietend versteigert werden.

Brühl 75, im Gewölbe.

J. F. Pohle, Auctionator.

Auction.

Reudnitz 18 Kuchengartenstr. 18 p. **Reudnitz.**

Zu der **Mittwoch, den 21. Juni** und folgende Tage von früh 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr stattfindenden Auction, in welcher unter Anderem 1 tafelförm. Instrument, Betten, Wäsche, neue und getragene Kleidungsstücke, eine Partie neue Damenjaquets, Hausgeräthe rc. zur Versteigerung kommen, ladet ergebenst ein

Moritz Römer.

Gegenstände zur Auction werden zu jeder Tageszeit entgegengenommen Kuchengartenstraße Nr. 18 parterre rechts.

100 … arten elegan… Emil Str… Aegyptis… Feste Bestellung… Reise na… jedes belieb… 20. Juni er… Gewinnlist… Saxonia u… Von… erden elega… Schnellfahrende… Dam… Post, … folgt exped… Kopen… Gother… woc… Christi… Kop… Abfahrt: … Nähere Nach… Schiffe Lüde… Häusliche… Privat… Hent… Ein- und … Ferd. … Wei… Dame… Jaquets… Herr… Wäsc… Näher…